

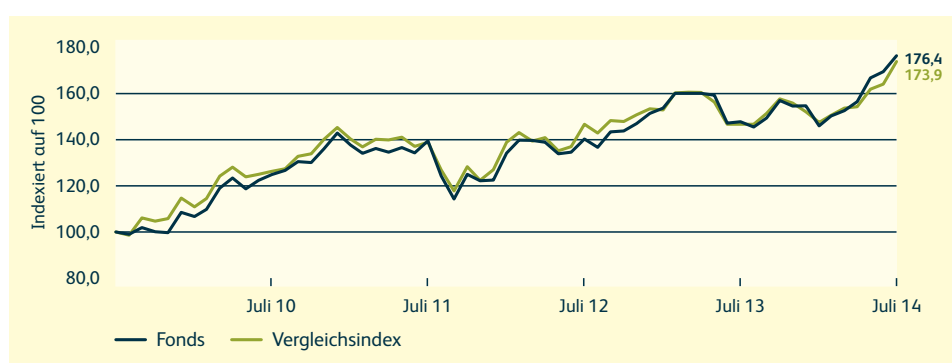
31. Juli 2014

Euro-Anteilsklasse A

Zusammenfassung

- Der Anstieg der asiatischen Aktienmärkte setzte sich im Juli fort. Ermutigende Konjunkturdaten aus China hoben die Stimmung der Anleger.
- Der Fonds erzielte ein positives Ergebnis, blieb jedoch hinter dem MSCI Asia Pacific ex Japan Index zurück. Die Titelselektion in China und bei den Versorgern sowie das verglichen mit dem Index geringe Engagement in Finanzwerten schmälerten das Ergebnis.
- Fondsmanager Matthew Vaight nahm eine Reihe von Titeln neu ins Portfolio auf. Darunter waren der australische Saatguthersteller Nufarm, die südkoreanische Verbrauchermarktkette E-mart und der indische Teeproduzent McLeod Russel.

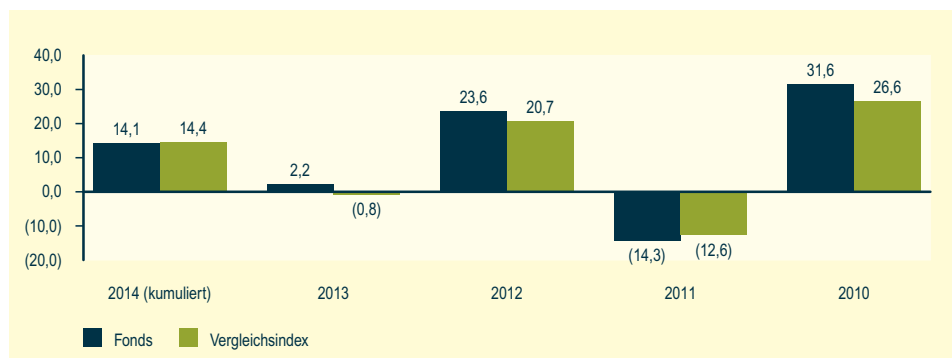
Wertentwicklung über 5 Jahre



Wertentwicklung des Fonds

	1 Monat (%)	3 Monate (%)	Lfd. Jahr (%)	1 Jahr (%)	3 Jahre (%) p.a.	5 Jahre (%) p.a.	Seit Übernahme des Fonds (%) p.a.	Seit Auflegung (%) p.a.
Fonds	+4,1	+12,7	+14,0	+19,3	+8,1	+12,0	+7,1	+7,4
Index	+6,0	+12,7	+14,4	+18,6	+7,8	+11,7	+6,2	+6,4
Sektor	+5,0	+11,0	+12,7	+15,2	+6,5	+11,1	+5,9	+7,2
Rang	52/66	12/65	24/65	11/61	17/53	15/45	12/40	4/9
Quartil	4	1	2	1	2	2	2	2

Jährliche Wertentwicklung (%)



Der Fonds investiert überwiegend in Gesellschaftsaktien, und es ist daher wahrscheinlich, dass er größeren Preisschwankungen unterliegt als Fonds, die in Obligationen oder Bargeld investieren.

Fondsfakten

Fondsmanager	Matthew Vaight
Fondsmanager seit	29. Februar 2008
Stellv. Fondsmanager	Colm D'Olier
Auflegungsdatum*	16. August 1996
Auflegungsdatum der Anteilsklasse	28. November 2001
Fondsvolumen (Mio.)	€759,61
Fondstyp	Im Vereinigten Königreich registrierter OEIC
Vergleichsindex	MSCI AC Asia Pacific ex Japan Index
Vergleichssektor	Sektor Morningstar Aktien Asien-Pazifik ohne Japan
Anzahl der Positionen	55
Portfolio-Umschlag über 12 Monate	27,4 %
Anteilstyp	Thesaurierungsanteile
Laufende Kosten	1,73 %

* Der Fonds wurde ursprünglich am 14. September 1973 aufgelegt (Börsengang des Fonds in Großbritannien). Da der Fonds jedoch am 16. August 1996 umstrukturiert wurde, wird fortan dieses Datum als Auflegungsdatum gewählt. An diesem Datum änderte sich der Fondsname, das Anlageziel, der Vergleichsindex und der Sektor.

Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating	★★★★
Morningstar Analyst Rating	Bronze

Quelle: Morningstar. Stand 30. Juni 2014

Ratings sollten nicht als Empfehlung verstanden werden.

Risikomerkmale

Stand 30.06.14 (über die Dauer von 3 Jahren)	
Alpha:	3,28
Information Ratio:	0,71
Sharpe Ratio:	0,29
Historischer Tracking Error:	4,52
Beta:	1,03
Standardabweichung:	17,77
Prognostizierter Tracking Error (Active Risk):	4,39
Active Money:	174,84

Alpha: Portfoliorendite abzüglich Benchmarkrendite, annualisiert.
Information Ratio: Risikobereinigte relative Rendite, gemessen als das Verhältnis der aktiven Rendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und index return) dividiert durch den Tracking Error (Standardabweichung der aktiven Renditen).
Sharpe-Ratio: Risikobereinigte absolute Rendite, gemessen als das Verhältnis der Portfolio-Überschussrendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und risikolosem Zinssatz) dividiert durch die Standardabweichung der Portfoliorenditen.
Historischer Tracking Error: Maßzahl für die tatsächliche Abweichung der Portfoliorenditen von den comparative index returns. Diese vier Risiko-Maßzahlen werden unter Verwendung realisierter Fondrenditen auf gleitender Basis über drei Jahre ermittelt.
Beta: Prognostizierte Sensitivität von Portfoliorenditen gegenüber der comparative index.
Standardabweichung: Prognostizierte absolute Volatilität von Portfoliorenditen.
Prognostizierter Tracking Error (aktives Risiko): Prognostizierte Standardabweichung der Rendite eines Portfolios im Vergleich zu seiner comparative index.
Aktives Geld: Summe der gegenüber der Benchmark übergewichteten und untergewichteten Positionen innerhalb des Portfolios. Diese vier Risikomaßzahlen werden unter Bezugnahme auf die Renditen der zugrunde liegenden Wertpapierportfolios – nicht die Fondrenditen – ermittelt. Die Angaben basieren auf Daten aus 180 Wochen.

Sektorgewichtung (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Finanzdienstleistungen	24,0	36,3	-12,3
Informationstechnologie	18,4	16,2	2,2
Industrie	14,1	7,9	6,2
Nicht-Basiskonsumgüter	11,2	8,0	3,3
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	10,6	8,7	1,9
Versorger	6,4	3,4	3,0
Telekommunikation	4,6	5,2	-0,6
Energie	3,1	5,7	-2,7
Gesundheitswesen	2,6	2,3	0,3
Basiskonsumgüter	2,5	6,2	-3,7
Barmittel u. hochliquide Anlagen	2,4	0,0	2,4

Größte Positionen %

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Samsung Electronics	4,8	4,0	0,9
Hutchison Whampoa	3,2	0,7	2,5
Taiwan Semiconductor	3,1	2,3	0,8
Hyundai Motor	3,0	1,1	1,9
DBS	2,8	0,6	2,2
Jardine Matheson	2,7	0,0	2,7
Shinhan Financial	2,7	0,5	2,2
CNOOC	2,4	0,7	1,7
Hollysys	2,4	0,0	2,4
HSBC	2,3	0,3	2,0

Übergewichtete Positionen (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Jardine Matheson	2,7	0,0	2,7
Hutchison Whampoa	3,2	0,7	2,5
Hollysys	2,4	0,0	2,4
Pccw	2,3	0,1	2,2
DBS	2,8	0,6	2,2
Shinhan Financial	2,7	0,5	2,2
Genpact	2,2	0,0	2,2
Standard Chartered	2,2	0,0	2,2
Energy Development	2,2	0,0	2,2
China Resources Power	2,3	0,1	2,2

Untergewichtete Positionen (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Commonwealth Bank	0,0	2,9	-2,9
BHP Billiton	0,0	2,7	-2,7
Westpac Banking	0,0	2,3	-2,3
ANZ Banking	0,0	2,0	-2,0
Tencent	0,0	1,9	-1,9
National Australia Bank	0,0	1,8	-1,8
China Mobile	0,0	1,5	-1,5
AIA	0,0	1,5	-1,5
China Construction Bank	0,0	1,3	-1,3
ICBC	0,0	1,2	-1,2

Geografische Aufteilung (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
China	20,6	13,3	7,3
Südkorea	18,8	15,0	3,7
Hongkong	16,2	14,0	2,2
Australien	11,5	24,2	-12,7
Indien	9,0	6,4	2,6
Taiwan	7,9	11,5	-3,6
Großbritannien	4,7	0,6	4,1
Singapur	4,5	4,5	0,0
Sonstige	4,3	10,4	-6,1
Barmittel u. hochliquide Anlagen	2,4	0,0	2,4

Marktkapitalisierung (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Mega-Cap (> \$50 Mrd.)	14,4	26,2	-11,8
Large-Cap (\$10-\$50 Mrd.)	29,5	35,0	-5,5
Mid-Cap (\$2-\$10 Mrd.)	31,5	31,8	-0,3
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	22,2	7,0	15,2
Barmittel u. hochliquide Anlagen	2,4	0,0	2,4

Wertentwicklung

Die positive Kursdynamik an den Börsen in Asien dauerte im Juli an. China hatte daran den größten

Anteil – viele Anleger reagierten erfreut auf weitere Anzeichen, dass Pekings Bemühungen, der jüngsten Abkühlung der Wirtschaft Einhalt zu gebieten, Erfolge zeitigten. Besser als erwartete Konjunkturdaten und Optimismus angesichts der stimulativen Maßnahmen der Regierung sowie der Unterstützung, die dem Immobilienmarkt zuteil wurde, führten zur Aufhellung der Stimmung.

Die meisten Märkte notierten am Monatsende im Plus. Indonesiens Aktienmarkt stieg aufgrund von Hoffnungen auf umfassende Reformen nach der Wahl eines neuen Präsidenten. In China zogen die Kurse kräftig an, und auch in Australien wurden Zuwächse verzeichnet. Unterdessen legten indische Aktien nach monatelangem Anstieg eine Atempause ein, und Taiwan fiel ebenfalls hinter die anderen Märkte zurück. Im Branchenvergleich lagen die Finanzinstitute und Telekommunikationsdienstleister in Führung. IT-Werte, die zuletzt besonders gut abgeschnitten hatten, waren nicht mehr gefragt, und auch Energiewerte und Versorger zeigten eine schwache Performance.

Der Fonds konnte zulegen, fiel im Berichtsmonat jedoch hinter den MSCI Asia Pacific ex Japan Index zurück. Die Titelselektion in China und bei den Versorgern sowie die Untergewichtung der Finanzwerte schmälerten das Ergebnis. Als vorteilhaft erwies sich dagegen das Stockpicking im Roh- und Werkstoffsektor.

Chinas Aktienmarkt erlebte eine Rally, als die Konjunkturdaten eine Stabilisierung der Wirtschaft erkennen ließen. Das BIP-Wachstum im zweiten Quartal entsprach dem von Peking angestrebten Wert, und aus der Fertigungsbranche wurden ermutigende Zahlen gemeldet. Die Anleger begrüßten zudem die Größenordnung der Geldmengenlockerung, die dazu führte, dass von den Banken mehr Kredite vergeben wurden. Vor diesem Hintergrund boten mehrere chinesische Titel im Portfolio eine gute Performance. Die Aktie von **China Unicom**, der zweitgrößten Mobilfunkgesellschaft des Landes, stieg, als bekannt wurde, dass sich drei chinesische Telekommunikationsfirmen die Kosten der Errichtung von Mobilfunktürmen teilen wollen. **Shanghai Electric**, Hersteller von Ausrüstungen für die Stromversorgung wie etwa Turbinen, und **Greatview Aseptic Packaging**, ein Produzent bakterienabweisender Verpackungen für Getränke, zählten ebenfalls zu den Titeln, die am besten liefen.

Die Aktie des größten australischen Stahlherstellers **Bluescope Steel** und des ebenfalls australischen Unternehmens **Orica**, das Sprengstoffe für den Bergbau produziert, stiegen im Juli. Bluescope profitierte von der Hoffnung, die günstigeren Konjunkturaussichten in China würden die Stahlnachfrage stärken, und Orica erholte sich von einer Schwächephase. In Südkorea legte die Aktie der Bankengruppe **Hana Financial** zu, nachdem die Regierung Pläne zur Ankurbelung der Konjunktur enthüllt hatte.

Eine Reihe von Titeln verpassten den Aufwärtstrend im Juli. Einer davon war der vornehmlich in Asien tätige Ölexplorationskonzern **Salamander Energy**. Nachdem das an der britischen Börse notierte

Unternehmen um Übernahmeofferten geworben hatte, fiel der Kurs, als die Verkaufsbemühungen abgeblasen wurden. Stattdessen verkaufte Salamander eine Beteiligung an einem Ölfeld im Golf von Thailand.

Der australische Testspezialist **ALS** fiel nach Veröffentlichung enttäuschender Gewinnzahlen in der Gunst der Anleger. Das Unternehmen, dessen Kunden größtenteils aus der Energie- und Bergbaubranche stammen, litt unter schwierigen Marktbedingungen und Bemühungen seiner Kunden um Kosteneinsparungen. Vaight hält jedoch an dem Titel fest und befürwortet die Pläne von ALS, die eine Diversifikation seiner Aktivitäten vorsehen. Zum Angebotspektrum des Unternehmens gehören auch Lebensmittel- und Umweltanalysen.

Hollsys Automation Technologies, der chinesische Hersteller von Steuerungen für Eisenbahnen und Nuklearanlagen, und der indische Versorger **CESC** mussten die jüngsten Zuwächse zum Teil wieder abgeben.

Wichtigste Veränderungen

Neu ins Portfolio nahm Vaight im Berichtsmonat die führende koreanische Verbrauchermarktkette **E-mart**. Seiner Ansicht nach ist E-mart ein höchst effizienter Anbieter mit klaren Wettbewerbsvorteilen dank seiner beherrschenden Stellung. In letzter Zeit gab es Probleme mit den Aufsichtsbehörden, bei denen es um die Öffnungszeiten der Märkte ging, und auch die Expansion nach China war kein Erfolg. Vaight glaubt jedoch, dass diese Faktoren in den Kurs der Aktie bereits eingepreist sind und dass die Anleger die Stabilität der Gewinne von E-mart und das Wachstumspotenzial durch die Einführung eines kleineren Supermarktformats unterschätzen. Im Portfolio fällt der Titel in die Kategorie „Qualität“.

Ein weiterer Neuzugang war der australische Pflanzenschutz- und Saatgutexperte **Nufarm**. Nufarm gehört in die Kategorie „interne Veränderungen“ – das Unternehmen hat Initiativen ergriffen, die den Umgang mit dem Betriebskapital effizienter machen sollen. Dazu zählen Investitionen in Systeme und die Rationalisierung des Sortiments. Neben dem wachstumsstarken Lateinamerika-Geschäft und der Saatgutsparte sieht Vaight in diesen Neuerungen einen möglichen Weg zur mittelfristigen Ertragssteigerung.

Kleine Positionen wurden überdies in **Teco Electric & Machinery**, einem taiwanischen Hersteller von Industriemotoren, und in dem indischen Teeproduzenten **McLeod Russel** aufgebaut. Teco ist ein weiterer Titel der Kategorie „interne Veränderungen“ – das Unternehmen trennt sich gerade von Bereichen außerhalb des Kerngeschäfts. Unterdessen dürfte der weltgrößte Teehersteller McLeod Russel von einem relativ knappen Angebot profitieren.

Fondskennzahlen und Gebühren

	ISIN	Bloomberg	Jährliche Managementgebühren	Laufende Kosten	Mindestbetrag für die Erstanlage	Mindestbetrag für weitere Anlagen
Euro-Anteilsklasse						
A Thes.	GB0030939770	MGSEEA LN	1,50 %	1,73 %	€1.000	€75
Euro-Anteilsklasse						
C Thes.	GB0030939994	MGSECA LN	0,75 %	0,98 %	€500.000	€50.000

Wichtige Informationen

Barmittel und hochliquide Anlagen können als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds (sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen) und/oder in kurzfristigen Staatsanleihen gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar, Inc., Stand: 31. Juli 2014, Anteile der Euro-Klasse A, bei Wiederanlage des Nettoertrags, Preis-zu-Preis-Basis. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Wertentwicklungen. Alle anderen statistischen Angaben stammen von internen M&G-Quellen, Stand 31. Juli 2014, sofern nicht anders angegeben. Bitte beachten Sie, dass die Angaben zu den laufenden Kosten bei Fonds und/oder Anteilsklassen, die noch keine 12 Monate alt sind, eine Schätzung sein können. Aktuelle Änderungen der jährlichen Verwaltungsgebühr des Fonds oder anderer Kosten können sich auf die Zuverlässigkeit dieser Zahl auswirken.

Der Wert von Anlagen kann schwanken, wodurch die Fondspreise steigen oder fallen können und Sie Ihren ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. **Das vorliegende Dokument richtet sich ausschließlich an Professionelle Anleger und ist nicht zur Weitergabe bestimmt. Andere Personen sollten sich nicht auf die hierin enthaltenen Informationen verlassen. In der Schweiz: Die Weiterleitung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht zulässig mit Ausnahme der Weitergabe an Qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde („Qualifizierte Anleger“).** Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Die Satzungen, der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der Jahres- oder Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, mainBuilding, Taunusanlage 19, D-60325 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxembourg. Kunden in der Schweiz wenden sich bitte an: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, mainBuilding, Taunusanlage 19, D-60325 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Conduct Authority in Großbritannien autorisiert und beaufsichtigt.

Kontakt

Österreich
www.mandg.at

Deutschland
www.mandg.de

Schweiz
www.mandg.ch